



Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie & Oralchirurgie Friedrichstraße

Dr.D.Tegtmeyer · Dr.Dr.I.Bolm · Dr.J. Angermair

Implantologie · Ästhetische Gesichtschirurgie · DVT·3D-Röntgen

Friedrichstr. 6 · 65185 Wiesbaden · Tel. 0611 308 38 34 · Fax 0611 308 38 35 · info@mkg-wiesbaden.de

Liebe Patientin, lieber Patient,

bitte lesen Sie die nachfolgenden Empfehlungen zum Verhalten nach Ihrem operativen Eingriff aufmerksam durch. Sollten Sie Fragen haben, bitte sprechen Sie uns oder unsere Mitarbeiter an um diese zu klären.

Tupfer

In der Regel wird zum Abschluss des Eingriffs ein Tupfer eingelegt. Bitte beißen Sie leicht auf diesen Tupfer und entfernen ihn nach ca. 30 min mit den Fingern. Das der Tupfer blutig ist, ist ganz normal und kein Grund zu Sorge.

Schmerzmittel

Falls nicht anders von Ihrem Behandler empfohlen, nehmen Sie bitte ca. 1 Stunde nach dem Eingriff, oder gegebenenfalls früher, wenn die Betäubung anfängt nachzulassen, ein verordnetes Schmerzmittel. In der Regel reicht hierzu eine einfache Dosis von Ibuprofen 400 mg oder Paracetamol 500 mg. Beide Schmerzmittel sind in der Apotheke frei verkäuflich. Sollte eine einfache Dosis nicht zu ausreichender Schmerzf়reiheit führen bitte verdoppeln Sie jeweils die Dosis eigenständig. Sollten Sie weiterhin keine ausreichende Schmerzf়reiheit erzielen, bitte kontaktieren Sie uns so dass wir Ihnen stärkere Schmerzmittel verschreiben können. Bitte nehmen Sie auch vor dem zu Bett gehen am Abend eine einfache Dosis. Ansonsten empfehlen wir Schmerzmittel so lange zu nehmen wie auch wirklich Beschwerden vorliegen.

Antibiotikum

Falls wir Ihnen ein Antibiotikum verschrieben haben nehmen Sie dieses bitte wie auf dem Rezept angegeben bis die Packung leer ist. Nicht jeder Eingriff macht ein Antibiotikum erforderlich.

Blutverdünnende Medikamente

Sollten Sie Ihre blutverdünnenden Medikamente in Absprache mit uns und/oder Ihrem Hausarzt abgesetzt haben können Sie diese ab dem ersten Tag nach dem Eingriff wie gewohnt wieder einnehmen, sofern keine stärkeren Blutungen aufgetreten sind.

Mundspülung

Bitte benutzen Sie in der Woche nach der Operation keine handelsüblichen Mundspülungen. Falls wir Ihnen eine Mundspüllösung aufgeschrieben haben benutzen Sie diese bitte wie auf dem Rezept angegeben, jedoch erst am ersten Tag nach der Operation.

Rauchen

Es ist äußerst wichtig nach einem Eingriff im Mundraum für 7-10 Tage nicht zu Rauchen. Andernfalls kann es zu schweren Wundinfektionen kommen, welche stärkste Schmerzen verursachen können.

Blutung

Das der Speichel in den ersten 7 Tagen nach der Operation blutig sein kann ist völlig normal und nicht besorgniserregend. Sollte es im Operationsgebiet zu einer stärkeren Blutungen kommen bitte legen Sie auf die blutende Stelle einen Tupfer in Form einer aufgerollten Mullbinde oder ein sauberes Stofftaschentuch und beißen für eine halbe Stunde so zusammen, dass Druck auf die Wunde ausgeübt wird. In der Regel führt dies zum Stillstand der Blutung.

Sollten diese Maßnahmen nicht zum Erfolg führen, bitte kontaktieren Sie uns. Sollten Sie uns nicht erreichen, bitte kontaktieren Sie den zahnärztlichen Notdienst.

Schmerzen an Nachbarzähnen

Das die Zähne in der Zahnreihe vor und hinter dem operierten Gebiet in der Woche nach dem Eingriff Schmerzen können kommt häufig vor und ist kein Grund zu Sorge. Diese verschwinden ohne weitere Therapie.

Zähneputzen

Bitte putzen Sie nach ihrem operativen Eingriff Ihre Zähne wie gewohnt, lassen den operierten Bereich bitte aus. Das es beim Zähne putzen zu Zahnfleischbluten kommen kann ist ganz normal und nicht besorgniserregend.

Schwellung

Operative Eingriffe im Mund-, Kiefer-und Gesichtsbereich führen häufig zu Schwellung im Gesichtsbereich. Auch eine Schwellung im Bereich der Ober- und Unterlieder kann vorkommen und ist nicht besorgniserregend. Sollten Sie auf beiden Seiten operiert worden sein kann es dennoch zu asymmetrischer Schwellung kommen. Bitte kühlen Sie den operierten Kieferbereich von außen mit kalten Umschlägen/Coolpack oder Eisbeuteln bis zum 3. Tag nach dem Eingriff. Bitte machen Sie beim Kühlen um eine Irritation der Haut zu vermeiden.

Mundöffnung

Nach kieferchirurgischen Eingriffen ist die Mundöffnung üblicherweise ab dem 1. Tag nach OP deutlich eingeschränkt. Ab dem 3. Tag nach der Operation können Sie mit leichten Mundöffnungsübungen beginnen um die Mundöffnung zu verbessern.

Essen

Bitte Essen Sie nichts solange die Wirkung der Betäubung nicht vollständig abgeklungen ist, anderenfalls können Sie sich schwere Bissverletzungen an Zunge oder Lippe zuziehen.

Danach essen Sie bitte weiche Kost. Prinzipiell dürfen Sie alles essen was Ihnen keine Beschwerden verursacht. Milchprodukte können Sie problemlos zu sich nehmen.

Trinken

Solange Sie den Tupfer im Mund haben trinken Sie bitte nicht! Nach Entfernung des Tupfers trinken Sie bitte keine heißen Getränke für 3-4 Tage. Bitte verwenden Sie zunächst keinen Strohhalm.

Nasenbluten

Bei Eingriffen im Oberkiefer und bei Eingriffen in Vollnarkose kann es nach der Operation zu Nasenbluten kommen. Dies kann auch am 3.-4. Tag nach Operation erfolgen und ist nicht besorgniserregend.

Nasentropfen

Sollten wir Ihnen Nasentropfen oder Nasenspray verschrieben haben, bitte nehmen Sie diese 3x täglich auf der operierten Seite ein, auch wenn die Nasenatmung normal ist.

Nase putzen

Sollten Sie einen Eingriff im Bereich der Kieferhöhlen gehabt haben, bitte schnäuzten Sie die Nase für 14 Tage nicht, ansonsten kann Druck von innen auf die Wunde kommen und dies kann zu Komplikationen führen.

Schlafen

Sie dürfen nach der Operation ganz normal in der von Ihnen gewohnten Position schlafen. Sie brauchen nicht im Sitzen schlafen.

Autofahren

Durch die Wirkung der lokalen Betäubungsspritze kann die Reaktionsfähigkeit im Straßenverkehr herabgesetzt sein. Sie sollten wenigstens 2 Stunden nach dem Eingriff kein Fahrzeug führen. Lassen Sie sich ggf. von der Praxis abholen, nehmen Sie ein Taxi oder benutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel.

Sollten Sie weitere Fragen haben, bitte sprechen Sie uns an

Ihr Praxisteam wünscht Ihnen eine gute Genesung!